

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

284 (13.10.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

1897.

Nr. 284. Drittes Blatt.

Mittwoch den 13. Oktober

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 102952. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Obergrumbach, Amts Bruchsal, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und hat das Groß. Bezirksamt Bruchsal bezüglich dieser Gemeinde den §. 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, „Die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend“, in Kraft gesetzt.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Handwerker-Vereinigung Karlsruhe. Handwerker-Verammlung.

Freitag den 13. Oktober, Abends 1/2 9 Uhr, findet im großen Saal des Café Nowack durch Herrn Bobrzyk, Redakteur der deutschen Handwerker-Zeitung, „Vortrag“ über das neue Handwerker-Gesetz und der nutzbringenden Einrichtungen, sowie Rechte und Pflichten der Handwerker-Tammern statt.

Alle selbstständigen Handwerksmeister sind höflichst eingeladen.

Hochachtungsvoll Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 13. Oktober 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: eine Ladeneinrichtung, 1 Regal und 2 Schäfte.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1897.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 14. Oktober 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kanapees, 1 Schreibtisch, 3 Schifftonnes, 2 Kommoden, 1 Bett, 2 Divans, 1 Schrank, 1 Ottomane, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank, 1 Bodenteppl., 1 Nähmaschine, 1 Chaiselongue, 4 Verticos, 12 Hauteuils, 4 Notenständer, 1 Staffelei, 1 Säule, 1 Bettstelle, 2 Ladentische, 1 Glaschrank, 1 Waarenschrank, 40 gefirichte Herrenwesten.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1897.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Beiertheim.

Weiden- u. Schilfrohr-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt nächsten Mittwoch den 13. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, das Erträgnis der Weiden in der Weidenkultur, sowie die Schilfrohre an der Alb gegen Baarzahlung an die Meistbietenden öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist um die genannte Zeit an der Weidenkultur bei der Sandgrube.

Beiertheim, den 10. Oktober 1897.

Das Bürgermeisterramt.
J. B. A. Fischer.

Wohnungen zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 4 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Waldhornstraße 21 im Seitenbau, eine Treppe hoch, sind 2 Zimmer und Küche für 25 M. per 1. November zu vermieten.

* Waldhornstraße 32 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten.

* 2.1. Eine hübsche Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Alkov., mit oder ohne Küche und Zugehör, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im Laden.

Neubau Körnerstraße 26,

Ecke der Göttestraße, sind im 2. Stock zwei Wohnungen mit Balkon, je 4 Zimmer nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres ein Eigentümer daselbst.

Beiertheim.

* 2.1. Hiltstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 60.

Ein Laden

* 2.1. mit einem Zimmer ist billig zu vermieten. Derselbe kann auch als Wohnung benutzt werden. Zu erfragen Degenfeldstraße 15.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein junges Ehepaar sucht für sofort eine kleine Wohnung von einem großen oder zwei kleinen Zimmern mit Küche, wozüglich in einem Hinterhaus in der Gegend von der Karl- bis Körnerstraße. Offerten unter Nr. 7233 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 48 ist im 2. Stock ein großes, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 227 sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* 3.1. Fasanenstraße 6 sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* Körnerstraße 7 ist ein Laden, sowie ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Luisenstraße 32 ist ein schönes, großes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

* 3.1. Herrenstraße 40, eine Treppe hoch, sind 2 hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer mit 2 Betten) sofort oder später zu vermieten.

* 2.1. Akademiestraße 46, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten.

* Marienstraße 46 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auch können einige Herren Mittag- und Abendessen bekommen.

* Steinstraße 10, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer mit 1 und 2 Betten und Schreibtisch sofort zu vermieten.

* 2.1. Werderstraße 84 ist im 3. Stock ein freundliches, zweifensstriges, gut möbliertes Zimmer bei kleiner Familie sofort oder später zu vermieten.

* Hirschstraße 42 sind im 2. Stock 2 schöne Zimmer mit Gasheizung unmöbliert an einen Herrn oder eine Dame sofort oder bis 15. Oktober zu vermieten.

* Waldhornstraße 31, Eingang Bähringerstraße, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen ordentlichen Herrn sogleich zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes Balkonzimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17, eine Treppe hoch rechts.

* 2.1. Durlacherstraße 37 sind im zweiten Stock ein unmöbliertes, zweifensstriges Zimmer und eine Schlafstelle an einen Herrn oder ein anständiges Mädchen sofort zu vermieten.

* Ein Zimmer, gut möbliert, ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 60 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Zirkel 33, eine Etage hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten und ganzer Pension sofort oder später zu vermieten.

* Lessingstraße 70, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn auf den 15. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten an zwei bessere Herren zu vermieten.

* Bähringerstraße 53a ist im 5. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit freiem Eingang auf 15. d. Mts. zu vermieten.

* Sostienstraße 66c, parterre, ist auf 15. Oktober oder später ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein nahe beim Polytechnikum gelegenes Zimmer oder zwei in einander gehende, große Zimmer sind an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Douglasstraße 11 ist ein elegant möbliertes Salon mit Schlafzimmer, einzeln oder zusammen auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

* 2.1. Kaiserstraße 14a, eine Treppe hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

* Zwei Parterre-Zimmer, unmöbliert, eines sehr groß, sind sofort zu vermieten: Hirschstraße 46 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Bahnhofes ist sofort oder später billig zu vermieten: Kapellenstraße 70 im 3. Stock rechts bei Schmidt.

* Adlerstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Zimmer zu vermieten. Ein Zimmer mit zwei Betten ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 58 im Hinterhaus, parterre.

* Kaiserstraße 213, eine Treppe hoch, sind zwei Zimmer, geteilt oder zusammen, per sofort oder auf später zu vermieten.

* 2.1. Hirschstraße 16 ist ein kleineres, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Ebenfalls ist eine gut erhaltene Erdölhängelampe zu verkaufen.

Zur Enthüllungsfest des Kaiserdenkmals sind noch Fenster zu vermieten: Amalienstraße 87.

* 2.1. Keller zu vermieten. Ein ca. 100 Q-Meter großer trockener, heller Keller mit Aufzug ist zu vermieten: Kaiserstraße 13/15 im zweiten Stock.

* 2.1. Gesucht ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe der techn. Hochschule. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 7232 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle bei guter Behandlung. Zu erfragen Waldstraße 3 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, Hausarbeit verrichtet und gute Empfehlungen besitzt, findet auf 1. November d. J. gute Stelle. Näheres Klapprechtstraße 1, eine Treppe hoch.

C. Suche für eine kleine Familie ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, für alle Arbeit und für die Zimmer. Stelle leicht und angenehm. Eintritt sofort. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein williges, flinkes und reinliches Mädchen wird bei gutem Lohn in eine kleine Familie gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gediegenes, fleißiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, findet auf 1. November Stellung. Näheres Karl-Friedrichstraße 19 im Konditoreiladen.

* 2.1. Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit besorgt, kann sofort eintreten: Gottesauerstraße 19, parterre.

C. Eine gute Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen finden nach auswärts in einer kleinen Familie sehr gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* 3.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und auch im Serviren bewandert ist, kann sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen von 17 Jahren aus achtbarer Familie sucht sogleich eine Stelle in einem kleinen Haushalt oder zu Kindern. Zu erfragen Bähringerstraße 100 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie auf 1. November Stelle. Zu erfragen Hüppertstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Junges, gebildetes Mädchen aus guter Familie sucht Stellung als Stütze der Frau um den Haushalt zu erleichtern. Gültige Offerten unter Nr. 7234 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle, am liebsten in einem Geschäftsbau. Zu erfragen Waldhornstraße 31 im 3. Stock rechts. Ebenfalls ist auch ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein solides Mädchen, welches kochen und nähen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, sucht eine Stelle auf sofort oder später. Zu erfragen Kaiserstraße 116 im 2. Stock.

C. Eine gute Köchin, geübte, zuverlässige Person, welche auch in häuslichen Arbeiten fleißig mitbietet und sehr gute Zeugnisse hat, sucht Stelle auf 1. November durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* **Gelder** zu Hypotheken und Uebernahme von Kaufschillingen auf das Land in jedem beliebigen Posten zu vergeben. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

3000 Mark

werden von einem pünktlichen Zahler gegen doppelte Bürgschaft und 5%ige Verzinsung alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaiser-Denkmal-Entwässerung.

2.1. **Hoher Verdienst für Colporteurs**

für einen leicht absehbaren Erinnerungsartikel. Respektanten belieben sich zu melden: Herrenstraße 29 (Comptoir).

Stellen-Anträge.

* 2.1. Solche, gewandte, anständige Herren finden sofort dauernde Stellung gegen hohe Provision oder auch festen Gehalt. Persönlich zu melden: Hirschstraße 33, parterre.

Ein tüchtiger Maschinenschlosser und ein tüchtiger Bauschlosser werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerber mit guten Zeugnissen wollen sich melden beim **Elektrotechnischen Institut der Großh. Technischen Hochschule.**

Junger Mann

für kleinere **Comptoirarbeiten** sofort gesucht. Offerten mit Geh.-Ansprüchen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7236 erbeten.

* **Ein Büffetfräulein** von angenehmem Aussehen findet in einer bessern Wirtschaft nach auswärts selbstständige Stellung durch das Vermittlungsbüreau **A. Bliet**, Morgenstraße 31 im Laden.

Unentgeltlicher Arbeitnachweis Karlsruhe, Hebelstraße 23, Telefon 288.

Stellen finden:

Schmiede, Bauschlosser, Maschinenschlosser, Mechaniker, Kunstschlosser, Möbeltapeziere, Zimmerapeziere, ein 1. Wagensattler, Streichjungen, Buchbinder, Schweizerdegen, Lackiere, Maler, Anstreicher, Hafner (Ofenseher), Metzger, Küfer, Conditoren, Frieseur, Kürschner, Kapfenmacher, Schneider, Schuhmacher, Glaser, Drechsler, Holzbearbeitungsmaschinenarbeiter, Bau- u. Möbelschreiner, Wagner, Blechener und Installateure, Blechener auf Emballagen, Metalldreher, Metallschleifer, Pferdeknächte, Viehknächte, Fuhrknächte, Hausburschen, Bapfburschen zugleich Metzger.

Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für allein in Geschäftshäuser, Restaurationsköchinnen, Spülmädchen, einfache Kellnerin.

Lehrstellen finden:

Bäcker, Blechener, Buchdrucker, Schriftsetzer, Drechsler, Gärtner, Glaser, Kaufmann, Küfer, Kupferschmied, Lackierer, Steinbruder, Messerschmied, Müller, Schlosser, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schuhmacher, Tapeziere, Wagner.

NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig unentgeltlich. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

Die Verwaltung.

Kinder mädchen oder Kinderfrau

zu einem Kind gesucht bei hohem Lohn auf 15. d. M. Nur solche, welche gut empfohlen sind, mögen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Ein Mädchen,** welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort gesucht: Hirschstraße 14, parterre.

* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt eine einfache, fleißige

Kellnerin.

Näheres Gartenstraße 57.

N. Eine einfache Kellnerin sucht sogleich Stelle. Stellen finden für sogleich: eine tüchtige Beistütze, mehrere Kinder- und Küchenmädchen. Auf 1. November finden 2 Zimmermädchen Stellen durch das Bureau **Noe**, Amalienstraße 15.

J. anständige, suchen in einfache Lokale Stellung. Stellen finden: Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Privatmädchen sofort durch das Bureau **Jasper**, Durlacherstraße 59.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches das Kleider-

machen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten; solche, welche das Weisnähen erlernt haben, bevorzugt. Näheres Herrenstraße 25 im 3. Stock links.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches sich im Verkauf ausbilden will, findet sofort Stelle und erhält dasselbe sogleich eine Vergütung.

Strauss-Kramer,
199 Kaiserstraße 199.

Ein fleißiger, ehrlicher jüngerer

Hausbursche

kann sofort eintreten: Kaiserstraße 127 im Laden.

* **Ein jüngerer Hausbursche** wird sofort gesucht. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden.

Monatsdienst.

* Eine jüngere Person wird für Monatsdienst gesucht: Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Bugfrau

für Samstag Nachmittags gesucht: Karlstraße 29 a, eine Treppe hoch.

Stellen-Gesuche.

* Ein besseres Mädchen geübten Alters, erfahren im Hauswesen, gewandt im Nähen, Bügeln, Serviren etc. etc., sowie im Besitze sehr guter Zeugnisse, sucht Stelle für die Zimmer oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Ettlingerstraße 7 im 5. Stock.

* 2.1. Ein anständiges Mädchen sucht sogleich als möglich Stellung als Lageristin oder Kassiererin. Bitte Offerten unter **A. H. Steinstraße 16** im 2. Stock des Hinterhauses erbeten.

* **Eine gesunde Schenkamme** sucht sofort Stelle. Briefe bitte an Frau **B. Schnelder**, Achern, Spitalstraße 321, zu richten.

In **Zwei bessere Kellnerinnen,** fremd hier angekommen, suchen Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

* **Kellnerinnen,** bessere, suchen sofort für hier und nach auswärts Stellen durch Frau **Ida Kahlenthal**, Bähringerstraße 72.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein kräftiges, geübtes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch würde dasselbe Monatsstellen annehmen. Näheres Schützenstraße 39 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

3.1. Eine tüchtige **Kleidermacherin** nimmt noch einige Kunden in und außer dem Hause an. Billige Berechnung wird zugesichert. Näheres Waldhornstraße 46 im 2. Stock.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine junge, zuverlässige Frau sucht Monatsstelle. Näheres Karlstraße 76 im Hinterhaus, parterre.

Buntstickereien

sowie Wäsche zum Sticken werden angenommen: Steinstraße 16 im 1. Stock. * 2.1.

Eine Damenschneiderin

empfehlte sich im Anfertigen von Damenkleidern jeder Art bei prompter und billiger Bedienung: Douglasstraße 24 im 2. Stock.

Eine perfekte Köchin

empfehlte sich den geehrten Herrschaften zur Ausbülfe sowie auch den Wirthen bei besonderen Anlässen. Zu erfragen Morgenstraße 33, parterre, bei **Fr. Kaiser.**

Verloren

wurde am Sonntag Mittag ein einreihiges **Granatarmband** auf dem Weg von der Militärschwimm- schule nach Putsch. Abzugeben gegen Belohnung: Bismarckstraße 39 im 1. Stock.

Aufforderung.

* Derjenige Herr, welcher am Sonntag Abend den 10. d. M. bei dem **Banket** in der Festhalle den **Cylinder** (Chapeau-Claque) mitgenommen hat, wird hiermit aufgefordert, denselben Kaiserstr. 44, 2. Stock, abgeben zu wollen, da der Betreffende schon erkannt ist, andernfalls ich ihn gerichtl. belangen werde.

Achtung.

*2.1. Diejenige Dame, welche Dienstag Morgen in meinem Laden (betreffs eines Pakets Trauben an Fräulein von Kreis in Osterwitt) war, bitte ich, nochmals bei mir vorsprechen zu wollen.

Anton Buhlinger,
Kreuzstraße 22.

Hofgut zu verkaufen.

3.1. In schöner Lage am Bodensee ist ein Gut von 56 Morgen, halb Ackerland, halb Wiesen, sofort billig zu verkaufen oder auch gegen ein Haus hier oder in der Umgegend zu vertauschen. Bedingungen sehr günstig. Offerten sind unter Nr. 7218 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz

von beliebiger Größe an der Schwimmschulstraße — ev. ohne Anzahlung — zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 81, parterre.

Für Brautleute

habe ich stets einfache und bessere Aussteuern billig auf Lager.

Joh. Göb, Schreinermeister,
36.1. Waldbornstraße 32.

Eine Bettstelle

mit Koff, Matratze und Polster ist sehr billig zu verkaufen: Lessingstraße 45. Dasselbst ist auch ein Gänsesfall billig abzugeben.

Zu verkaufen.

* Eine große Petroleumlampe, geeignet für ein Geschäft oder eine Wirtschaft, sowie 4 Messbretter und Messschienen: Grenzstraße 26 im 4. Stock rechts.

Einige Zentner Kartoffeln

sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sirichenwasser 1882er,

garantirt ächtes, empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Neuen Wein,

*2.1. empfiehlt
J. G. Richter,
Morgenstraße 19.

Neue bosnisch-türk. Zwetschgen,

110 Stück auf 1 Pfund gehend, per Pfund 25 Pf.,
90 " " 1 " " " " 26 "
80 " " 1 " " " " 30 "
bei 5 Pfund 1 Pf., bei 10 Pfund 2 Pf. per Pfund billiger, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Heute frisch bei

C. Cartharius:

Austern,
Malossol-Caviar,
geräucherter Lachs.

Neue holl. Vollharinge,

3 Stück 20 Pfennig (prachtvolle, große Fische), empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Villingen Würste, Braunschweiger Cervelat

zum Streichen frisch eingetroffen.
August Lösch,
Kaiserstraße 115.



Holl. Rheinsalm, Soles,
Rheinzander, holl. Schellfische

2.1. und Cabeljau empfiehlt

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
Karlstraße 12. Telephon 236.

100 Kochschinken,

so genannte Piccoloschinken, 4-7 Pfund schwer, per Pfund 70 Pfennig empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Frische

Frankfurter Bratwürste

empfehlen

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Silberjauerkrant,

selbsteingeschnittenes, per Pfund 10 Pf., bei 5 Pfund per Pfund 8 Pf., per Zentner M. 7.— empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Wer eine Stelle sucht oder zu vergeben hat, etwas kaufen oder verkaufen, etwas pachten oder verpachten will, Vertreter oder Agenten anstellen oder neue Geschäftsverbindungen anknüpfen will, kommt am **ersten und sichersten** zum Ziele durch Veröffentlichung einer geschickt abgefassten Annonce in die dafür geeignetsten Zeitungen.

Auf diesem Gebiete hat sich die erste und älteste **Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, Kaiserstr. 203 I., Telephon 190,** einen Weltruf erworben und stellt ihre langjährigen, praktisch erprobten Erfahrungen jedem Inserenten gerne zu Diensten. Viele Tausende erreichen alljährlich ihren Zweck durch diese Firma **ohne Mehrkosten** als die von den Zeitungen selbst berechneten Insertionsgebühren.

Neuen, süßen, selbstgekelterten

Obstwein

empfehlen

Julius Köllenberger,

Restaurateur,
28 Werderstraße 28.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe, 1/8 Uhr für Herren
(Theater-ChorSaal).

Der Tyroler Kraut- u. Rübenschnneider Josef Tschofen

ist wieder hier angekommen und empfiehlt sich im **Kraut- u. Rübenschnneiden.** Bestellungen werden schriftlich entgegengenommen bei **L. Böckle,** Feinbäcker, Blumenstraße 25 im Laden und im **Gasthaus zu den drei Königen,** Ecke Kreuz- u. Hebelstraße 6.2.

*10.10. Feinsten Nürnberger

Ochsenmaulsalat

versendet durch die Post, das Fäßchen zu 5 Kilo 2 M. 40 Pf., gegen Nachnahme ab Nürnberg. Bei Abnahme von 50 Kilo 21 M., 100 Kilo 20 M. per Zentner berechnet.

Martin Dietrich, Ochsenmaulsalatsabrikant
in Nürnberg, Eberhardshofstraße 3a.

Kartoffeln.

3.2. Wir empfehlen für den Winterbedarf zur Lieferung frei in's Haus im Laufe dieses Monats: per Str.

Wurstkartoffeln (beste Salatkartoffeln) . M. 4.—
Engl. Bisquit (beste Speisekartoffeln) . " 3.60.

Bestellungen werden in unserer **Milchniederlage**

Marienstraße 15

entgegengenommen, wo auch Proben abgegeben werden. Gute und prompte Bedienung wie seit Jahren.

Fehrl. von Gemmingen'sches Hofgut
Gemmingen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 12. Okt. Alfred Erbrecht von Kronau, Schreiner hier, mit Beronika Walter von Zunsweier.
- 12. " Adam Krausel von Offenbach a. M., Trompeter hier, mit Bertha Brechtel von Randegg.
- 12. " Julius Siegmund von Lorjendorf, Oberstellner hier, mit Auguste Löwenheim Wittwe von Klocken.
- 12. " Franz Morasch von Königshofen, Schuhmacher hier, mit Rosalie Estermann von Schlierbach.

Geburten:

- 8. Okt. Joseph Alois Julius, Vater Georg Friedr. Krämer, Oberpostassistent.
- 8. " Gotthold Hermann Julius Friedrich, Vater Richard Paulig, Privatier.
- 8. " Klara Elsa, Vater Adam Lehnert, Beleuchtungsdiener.
- 8. " Emma, Vater Eduard Frey, Schuhmann.
- 10. " Heinrich Laurentius, Vater Karl Oser, Gärtner.
- 10. " Josephine Wilhelmine, Vater Wilhelm Steimle, Maler.
- 11. " Hermine Katharina, Vater Andr. Möhlinger, Schlosser.
- 11. " Karl Friedrich, Vater Heinrich Spoth, Schlosser.
- 12. " Arthur Heinrich, Vater Angelo Lamburllin, Tagelöhner.
- 12. " Wilhelm August, Vater Wilhelm Friedr. Benkeser, Fabrikarbeiter.
- 12. " Karl Gustav, Vater Gottlob Stob, Schreiner.

Todesfälle:

- 9. Okt. Wilhelm Stemmler, Lokomotivführer, ein Chemann, alt 51 Jahre.
- 10. " Martin, alt 10 Monate 29 Tage, Vater Hermann Melcher, Fabrikarbeiter.
- 10. " Karoline, alt 25 Tage, Vater Anton Eisele, Briefträger.
- 11. " Stefanie, alt 1 Monat 8 Tage, Vater Wilhelm Berberich, Hauptlehrer.
- 11. " Friedrich, alt 2 Jahre, Vater Karl Karcker, Schuhmacher.
- 12. " Anna, alt 1 Jahr 8 Monate 14 Tage, Vater Heinrich Schledmann, Schlosser.
- 12. " Luise, alt 2 Jahre und Hermann, alt 6 Jahre, Vater Friedrich Dohs, Fuhrmann.

Regelbahn-Gesuch.

In Mitte der Stadt wird eine **Regelbahn** für einen Abend in der Woche für das Winterhalbjahr gesucht. Offerten unter Nr. 7230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Regelbahn.

*21. Noch einige Abende zu vermieten: Kriegstraße 111 im **Waldschlößchen**.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 4. bis 10. Oktober wurden an 338 Besucher 449 Bände ausgestellt.
Der **Aufsichtsrath**.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 13. Oktbr. Theater in Baden.
2. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Sturm**. Schauspiel in 4 Akten von Friedrich Jacobsen. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 14. Oktober. Abtheil. **B** (gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Troubadour**. Oper in 4 Akten nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano von Heintz Broch. Musik von Verdi. „**Manrico**“: Heintz Henßel, vom Stadttheater in Freiburg, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 15. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Sturm**. Schauspiel in 4 Akten von Friedrich Jacobsen. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 16. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Widerspenstigen Zähmung**. Lustspiel in 5 Akten und einem Vorspiel von Shakespeare, übersetzt von Bandissin. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 17. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das goldene Kreuz**. Oper in 2 Akten, nach dem Französischen, von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — **Die Puppenfee**. Pantomimisches Balletdivertissement von J. Hafreiter und F. Gaul. Musik von Josef Bayer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Vorstellungen zu diesen Vorstellungen nimmt das **Vormerkbüreau** an Wochentagen jeweils von 8–12 Uhr Vorm. und von 3–5 Uhr Nachm. entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgeld (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das **Vormerkbüreau** einzusenden.

Montag den 18. Oktober. 3. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Festvorstellung in festlich erleuchtetem Hause: **Prolog**. — **Lohengrin**. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Da über einen Theil der Plätze Höchsten Orts verfügt ist, kann ein Vorrecht der Abonnenten nicht stattfinden.

Der allgemeine Vorverkauf der noch verfügbaren Eintrittskarten (an Stelle der Vormerkbüreau) erfolgt im **Vormerkbüreau** von Donnerstag den 14. bis einschließlich Samstag den 16. Oktober, jeweils von 9–12 Uhr Vorm. und von 3–5 Uhr Nachm. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das **Vormerkbüreau** einzusenden.

Tagesordnung
des **Großh. Landgerichts** Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 14. Oktober, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Anton Lorenz Lawo von Milttenberg, Eduard Schwarz von Genf, Friedrich Schwarz von Nigle, Karl Lorenz Schardt von Neuenheim, und August Bernhard Edelmann von Goltzschauer, wegen Verletzung der Wehrpflicht.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag

wird das **Resflager** in **Vorhängen** zu folgenden **enorm billigen** Preisen abgegeben: circa **150 Vorhangreste** von 1 bis 13 Meter, 10, 20, 30, 50 Pfg. und 1 Mk. 2c.

20 Paar abgepaßte **Vorhänge**, das Paar Mk. 1.50,
20 " " " " " " 2.50,
40 " " " " " " 3.50–7.50,
darunter ganz feine Sachen bis Mk. 15.— früherer Verkaufspreis.
Die Sachen sind während dieser 3 Tage zur gefl. Ansicht in meinem Laden aufgestellt.

Kaiserstr. 161 **Josef Maier**, Gde Ritterstr.

Fahnen complet sowie einzelne Stangen, Spitzen und Beschläge
H. Dornheim, Drechsler, Kronenstr. 10.

Karlsruhe.

— Zur Anfertigung und Aufstellung von

completten Bierausjunkt-Einrichtungen

einschließlich Büffets nach den neuesten Systemen, in **Luft-, Wasser- oder Kohlen säure-Druck**, sowie vorkommenden **Reparaturen** empfiehlt sich die **mechanische Werkstätte** von

Gust. Dittmar, Karlstraße 54.

Dankagung.

* Für die vielseitigen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste, der uns betroffen, sprechen wir unsern tiefgefühlten, herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1897.

Namens der Hinterbliebenen:

Marie Kuenzer Wittwe.

Vereinigte Männergesangsvereine.

Mittwoch den 13. Oktober, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,
im grossen Festhallsaal

Probe

für die **Enthüllungsfeier des Kaiserdenkmals.**

Um pünktliches, vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten.

Der geschäftsleitende Vorstand.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.